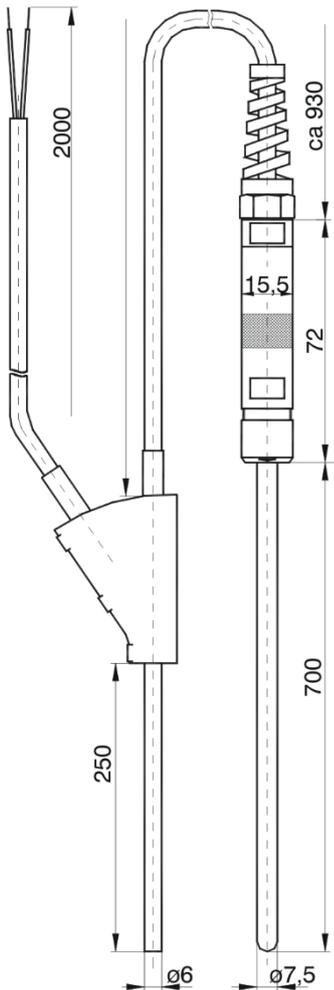


Thermoelemente
Präzisionsthermoelemente
Baureihe SKTE



Einsatzgebiete:

- als Referenznormal mit minimalem Kennlinienfehler durch Rekalibriermöglichkeit an ausgewählter Fixpunkt-Temperatur
- Präzisionsmessungen im Bereich von 200-1600°C
- Langzeitmessungen an schwer zugänglichen Stellen, in Verbindung mit spezieller Software
- Erkennung und Korrektur wesentlicher systematischer Fehler einer gesamten Thermoelement-Messkette
- Schutzrohr abnehmbar zum Austausch der Miniatur-Fixpunktzellen (durch geübtes Personal in sauberer, staubfreier Umgebung vorzunehmen)

Einsatztemperatur

Einsatz bis max. 200 K über jeweiliger Fixpunkt-Temperatur

Thermopaar

S (PtRh10-Pt) DIN EN 60584
auf Anfrage

Thermopaaranzahl

1 Thermopaar

Eispunkt-Vergleichsstelle

ø6 x 250

Fixpunktzelle

Miniaturgefäß mit Reinstmetallfüllung
auf Anfrage

Schutzrohrwerkstoff

C 799

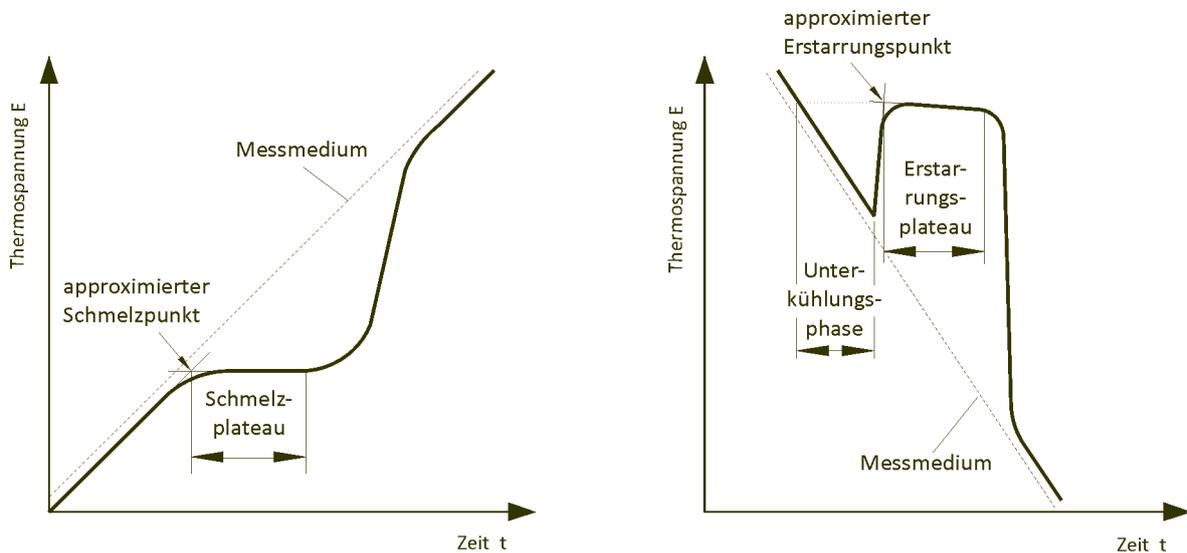
Schutzrohrdurchmesser d

8,0 mm

Schutzrohrlänge L

700 mm

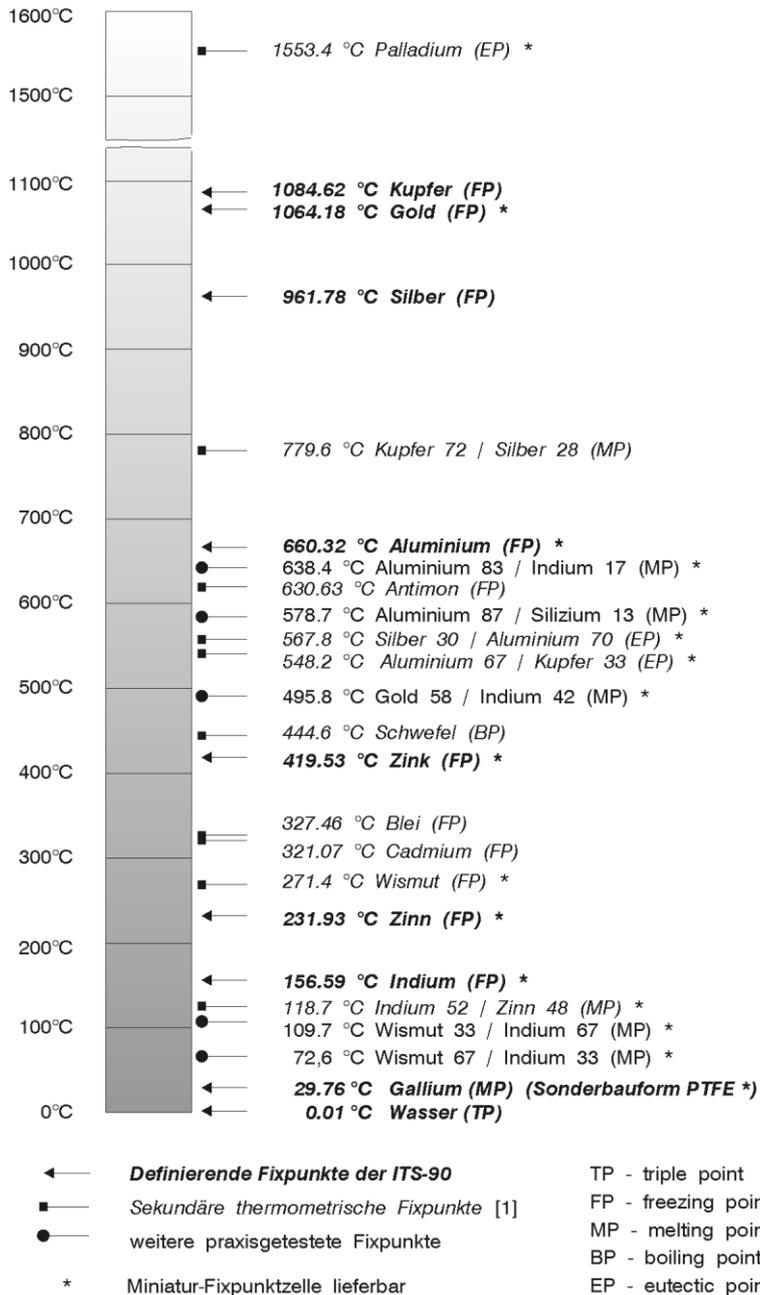
Thermoelemente Präzisionsthermoelemente Baureihe SKTE



Beim Überschreiten des jeweiligen Phasenumwandlungspunktes entsteht ein Schmelz- bzw. Erstarrungsplateau im Signalverlauf. Diese Haltephasen dienen zur Kennlinienkorrektur des Thermoelements.
Länge und Stabilität der Fixpunktsignale sind von der Temperaturführung des jeweiligen Prozesses abhängig
(Empfohlen: $dt/dt < 1K/min$)

Thermoelemente
Präzisionsthermoelemente
Baureihe SKTE

Übersicht zu thermometrischen Fixpunkten



[1] Bedford, R.E., Bonnier G., Maas H., Pavese F.: Recommended Values of Temperatures on the International Temperature Scale of 1990 for a Selected Set of Secondary Reference Points; Metrologia 33, 133-154, 1996